

zur Sitzung des Rates der Gemeinde Friedeburg am 07.07.2015

TOP 13: Bericht über wichtige Beschlüsse des Verwaltungsausschusses

1. Bekanntlich ist das Feuerwehrhaus Etzel zu erweitern. Im Ausschuss für Bauen, Straßen und Feuerwehren wurden die Umbauplanungen vorgestellt. Es ist vorgesehen, in einem Anbau die Umkleidebereiche für weibliche und männliche Feuerwehrmitglieder, WC's, Duschen und die Küche unterzubringen. Im Hauptgebäude wird ein Büro für den Ortsbrandmeister eingerichtet. Der Verwaltungsausschuss hat den Umbauplanungen zugestimmt.
2. Der Arbeitskreis für die Dorferneuerung in Reepsholt hat sich für eine Umgestaltung und optische Aufwertung des im Jahre 1957 angelegten Ehrenhains ausgesprochen. Es ist beabsichtigt, die Wege zu befestigen und mit einem Tiefbord einzufassen. Im Eingangsbereich soll eine Erläuterungstafel aufgestellt werden. Für einen barrierefreien Zugang solle eine Rampe geschaffen werden. Zudem ist die Errichtung von vier Sitzbänken geplant. Der Verwaltungsausschuss hat der rd. 70.000,-- € teuren Umgestaltung zugestimmt.
3. Zur betrieblichen Weiterentwicklung der Firma M&D Flugzeugbau hat der Verwaltungsausschuss die Einleitung zur Änderung des Flächennutzungsplanes und Aufstellung eines Bebauungsplanes für das Betriebsgelände beschlossen.
4. Für das Baugebiet Wildnisviertel wurde der Aufstellungs- und Auslegungsbeschluss zur Änderung des Bebauungsplanes gefasst. Mit dem Verfahren sollen die Bauteppiche der im südlichen Bereich des Regenrückhaltebeckens gelegenen Grundstücke vergrößert werden.
5. Im Baugebiet „Eichenring“ in Wiesedermeer ist ab Frühjahr 2016 der Endausbau vorgesehen. Die Ersterschließung ist in den Jahren 1999 und 2000 erfolgt. Von den insgesamt 14 Grundstücken stehen zurzeit noch 3 Bauplätze zum Verkauf. Der Verwaltungsausschuss hat beschlossen, in Zusammenarbeit mit dem Ingenieurbüro Thalen Consult aus Neuenburg eine Ausschreibung für den Endausbau durchzuführen.
6. Für das diesjährige Straßenbauprogramm wurden Haushaltsmittel in Höhe von 300.000,-- € bereitgestellt. Es sollen der „Riepener Weg“ in Etzel, „Blöckermoor“ in Reepsholt und der „Ems-Jade-Wanderweg“ in Upschört ausgebaut werden. Die Ausschreibung der drei Maßnahmen wird zurzeit vorbereitet, damit der Verwaltungsausschuss noch im Sommer über die Auftragsvergabe entscheiden kann.

Für die jährlichen Straßenunterhaltungsmaßnahmen hat der Verwaltungsausschuss über den Auftrag für die Materiallieferung entschieden. In diesem Jahr liefert die Fa. Middendorp aus Emsbüren zum Preis von rd. 26.000,-- € das erforderliche Material wie Bitumenemulsion, Splitt und Kaltmischgut. Die Straßenunterhaltungsarbeiten in den Jahren 2013 bis 2016 führt die Fa. Bohlen & Doyen aus Wiesmoor aus.

7. Der Verwaltungsausschuss hat der Erneuerung des Durchlasses am Kronsдобbenweg in Etzel zugestimmt. Der Durchlass dient der Querung des „Gooseschlootes“, einem Gewässer II. Ordnung. Die Kosten belaufen sich auf rd. 50.000,-- €.
8. Da die Schalttechnik und die Pumpen der Pumpstationen der Schmutzwasserkanalisation im Schnitt 25 Jahre alt sind, sind zur Vermeidung von Ausfällen sukzessive die Pumpen und Schaltanlagen zu erneuern. Der Verwaltungsausschuss hat beschlossen, in diesem Jahr 4 Schaltanlagen und 2 Abwasserpumpen auszutauschen. Die Gesamtkosten betragen rd. 29.000,-- €.

In den letzten beiden Jahren wurden die Steuerungsanlagen der Kläranlagen Friedeburg und Upschört erneuert. In diesem Jahr ist vorgesehen, die mittlerweile 25 Jahre alte Steuerungsanlage der Kläranlage Horsten für rd. 25.000,-- € auszutauschen.

9. Im Schuljahr 2008/2009 wurde für die Grundschulen ein Sozialfonds eingerichtet, um allen Schülerinnen und Schülern einen kostenfreien Schulbesuch als Zeichen der Bildungsgerechtigkeit zu ermöglichen. Für die zukünftige Verwendung von Mittel im Schulsozialfonds hat der Verwaltungsausschuss nach Vorbereitung durch den Ausschuss für Schulen, Jugend, Sport und Soziales eine Richtlinie erlassen, mit dem Ziel, eine einheitliche Verfahrensweise an den Grundschulen sicherzustellen und festzulegen, welche Aufwendungen aus den Mitteln des Schulsozialfonds getragen werden. Pro Schülerin bzw. Schüler werden im Schuljahr 2015/2016 pauschal 90,-- € bereitgestellt.
10. Seit dem Schuljahr 2013/2014 zahlt die Gemeinde als freiwillige Leistung einen Zuschuss zur Mittagsverpflegung in den kommunalen Grundschulen und Kindertagesstätten. Auch im kommenden Schuljahr wird die Gemeinde diesen Zuschuss gewähren. Der Eigenanteil der Eltern beträgt 2,50 € pro Essen. Die darüber hinaus gehenden Kosten übernimmt die Gemeinde.
11. Die Gemeinde baut zurzeit das ehemalige Lehrerwohnhaus bei der Grundschule Marx mit dem Ziel um, im Erdgeschoss eine Schulmensa und Schulungsräumlichkeiten für das DRK einzurichten. Mit der Fertigstellung der Maßnahme ist im Sommer zu rechnen. Der Verwaltungsausschuss hat Ende April über die Auftragsvergabe der Pflasterarbeiten und der Ausstattung der Mensa entschieden.

Im Zuge des Umbaus des Lehrerwohnhauses soll die Grünfläche zwischen dem Schulgebäude und dem Lehrerwohnhaus in das Außengelände der Grundschule Marx mit einbezogen und insgesamt umgestaltet werden. Ein Großteil der zu leistenden Arbeiten werden durch Eigenleistungen von Eltern erledigt oder über Sponsoring finanziert. Einige Arbeiten wie die Errichtung einer Zaunanlage, die Erweiterung der Ballfangzäune am Bolzplatz und die Drainage und Erdarbeiten auf dem Bolzplatz sind allerdings von der Gemeinde als Schulträger zu veranlassen. Der Verwaltungsausschuss hat der Umgestaltung des Außengeländes zugestimmt.
12. Der Kindergarten in Etzel erhält im Sommer neue Außenspielgeräte für rund 24.000,-- €. Auf dem Schulgelände der Sonnensteinschule Horsten ist ein abgängiges Spielgerät gegen eine Spielturmanlage für rund 10.000,-- € auszutauschen.
13. Auch in den Schuljahren 2015/2016 und 2016/2017 erstattet die Gemeinde anteilig die Fahrtkosten für die Nutzung des öffentlichen Personennahverkehrs für den Besuch einer weiterführenden Schule im Sekundarbereich II. Die monatliche Eigenbeteiligung wird ab dem kommenden Schuljahr statt 20,-- € jetzt 25,-- € betragen.